



Geschäftsbericht

2013



Einladung an die Aktionäre

Sehr geehrte Dame
Sehr geehrter Herr

Herzlichen Dank für Ihr Vertrauen und Ihre Treue
zu unserer Unternehmung.

Wir freuen uns, Sie liebe Aktionäre zur ordentlichen
Generalversammlung der Thermalbad Zurzach AG
am **Mittwoch, 21. Mai 2014, um 11.00 Uhr**
im Gemeindezentrum Langwies, Bad Zurzach
einzuladen.

Eintrittskarten zur Generalversammlung werden gegen
Hinterlegung der Aktien oder gegen Ausweis über
den Aktienbesitz ausgegeben. Bitte beachten Sie, dass am
Versammlungstag keine Eintrittskarten ausgegeben
werden.

Ausgabestellen für Eintrittskarten sind:

- Neue Aargauer Bank, Bad Zurzach (1. Stock)
- Raiffeisenbank Aare-Rhein, Bad Zurzach
- Am Sitz der Gesellschaft
(Schalteröffnungszeiten Montag bis Freitag 9–11 Uhr
und 14–16 Uhr)

Wir freuen uns, Sie an der Generalversammlung
zu begrüßen.

Thermalbad Zurzach AG
Der Verwaltungsrat



THERMAL
BAD
ZURZACH



Vorwort

Ein Blick zurück

Das Jahr 2013 war ein Jahr des grossen Um- und Neubaus. Mit der erfolgreichen Eröffnung von «Sal Aqua Natura» konnte ein Meilenstein in der Geschichte der Thermalbad Zurzach AG gesetzt werden.

Im August 2013 war es soweit. Nach einer nur fünfmonatigen Bauphase konnte der Naturschwimmteich mit der Textil-Panoramasauna am See, der Textil-Biosauna sowie das Massagehaus in Betrieb genommen werden. Schritt für Schritt folgten die weiteren Anlageteile: Das Intensiv Solebad mit Liquidsound, die dreistöckige Bohrturmsauna, die Aussensauna und die neuen, funktionellen Garderoben. Das Echo der Medien, von Gästen und Mitarbeitern war nach einer für alle intensiven Anfangsphase durchwegs positiv und sehr erfreulich.

Parallel dazu wurde der Eingangsbereich und der Empfang neu gestaltet und das neue Kassensystem eingeführt. Per 1. November 2013 folgte das neue Tarifsysteem; dies ermöglicht eine komplett flexible Nutzung der Anlage und Angebote.

Zukunft

Wir möchten den Schwung nutzen und nun bereits in diesem Sommer die erste Etappe der Sanierung im Innenbereich des Thermalbades vorantreiben. Dies beinhaltet die Garderoben und WC-Anlagen sowie die Duschen beim Ruhebecken. Wir werden auch weitere Massage-räume im Thermalbad erstellen. Zusätzlich wird die Lüftung in den nächsten Jahren vollumfänglich saniert und das Wohlfühlambiente kontinuierlich gesteigert.

Dank

Ein grosser Dank gilt unseren treuen Gästen, die uns auch in der anspruchsvollen Bauphase die Treue gehalten haben. Auch bei den Unternehmern und Lieferanten, mit denen wir seit Jahren vertrauensvoll und partnerschaftlich zusammenarbeiten, möchten wir uns bedanken. Wir sind aber auch stolz, auf Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zählen zu dürfen, welche sich seit vielen Jahren mit grossem persönlichem Engagement zu Gunsten unseres Unternehmens einsetzen. Wir sprechen ihnen dafür unseren besten Dank aus.

Ein besonderes Dankeschön gebührt vor allem Ihnen, liebe Aktionärinnen und Aktionäre. Mit Ihrem Vertrauen ermöglichen Sie es uns, auf dem eingeschlagenen Weg zukunftsgerichtet voranzuschreiten, um die gesteckten Ziele zu erreichen.

Thermalbad Zurzach AG



Markus Leimbacher
Präsident des Verwaltungsrates



Dominik Keller
Geschäftsführer

Organe

Verwaltungsrat

Markus Leimbacher, Rechtsanwalt und Mediator, Präsident

Gewählt am 20. November 2002

Markus Schäubli, Bauingenieur HTL, Vizepräsident

Gewählt am 10. November 1994

Dr. Andreas Edelmann, Rechtsanwalt und Notar

Gewählt am 22. November 2006

Stephan Güntensperger, MHA

Gewählt am 22. November 2006

Jürg Paul Weber, lic. et mag. rer. pol.

Gewählt am 19. November 1982

Alle Verwaltungsräte sind bis zur Generalversammlung 2015 gewählt.

Geschäftsführer

Dominik Keller

eidg. dipl. Betriebswirtschafter

Revisionsstelle

ORGANISATIONS UND TREUHAND AG

Weierstrasse 7, 5313 Klingnau

Thermalbad Zurzach AG, Dr. Martin Erb-Strasse 11, CH-5330 Bad Zurzach

Telefon 056 265 28 28, Telefax 056 265 28 09

E-mail: info@thermalbad.ch

Traktanden

der Generalversammlung 2014

1. Begrüssung und Mitteilungen
2. Jahresbericht 2013
3. Bericht der Revisionsstelle vom 7. April 2014
4. Genehmigung der Jahresrechnung 2013
5. Beschlussfassung über die Verwendung des Bilanzgewinnes
6. Kapitalherabsetzung durch Nennwertreduktion / Änderung der Statuten
7. Cash-Pooling
8. Entlastung des Verwaltungsrates
9. Wahl der Revisionsstelle
10. Varia

Anträge des Verwaltungsrates

Zu Traktandum 2:

Genehmigung des Jahresberichtes 2013

Zu Traktandum 3:

Kenntnisnahme des Berichtes der Revisionsstelle

Zu Traktandum 4:

Genehmigung der vorgelegten Jahresrechnung 2013

Zu Traktandum 5:

Der Bilanzgewinn am 31. Dezember 2013 beträgt CHF 616 092.50

Dieser soll wie folgt verwendet werden:

Zuweisung an die Freie Reserve CHF 470 000.00

Vortrag auf neue Rechnung CHF 146 092.50

Zu Traktandum 6:

Kapitalherabsetzung um CHF 200 000 durch Änderung der Statuten

Zu Traktandum 7:

Antrag Einführung Cash-Pooling über die Stiftung Gesundheitsförderung
Bad Zurzach + Baden

Zu Traktandum 8:

Den Mitgliedern des Verwaltungsrates sei für das Geschäftsjahr 2013
Entlastung zu erteilen

Zu Traktandum 9:

Wiederwahl der Revisionsstelle ORGANISATIONS UND TREUHAND AG, Klingnau
für das Geschäftsjahr 2014

Traktandum 6: Kapitalherabsetzung durch Nennwertrückzahlung, Statutenänderung

Der Nennwert der Thermalbad Zurzach AG-Inhaberaktie beträgt CHF 460.00. Seit längerer Zeit liegt der Kurswert der Aktie unter diesem Nennwert. Mit dem aktuellen Kurs von CHF 403.00 (Stand: 07.04.2014) ist die Differenz immer noch gross. Dies wiederum hat negative Auswirkungen auf den Handel der Aktien. Der Verwaltungsrat schlägt den Aktionären daher vor, den heutigen Nennwert der Aktien von CHF 460.00 wie in den letzten zwei Jahren sukzessive herabzusetzen, um eine Angleichung an den Kurswert zu bewirken. Beantragt wird die Auszahlung eines Betrages von gesamthaft CHF 200 000.00 an die Aktionäre im Sinne einer Kapitalrückzahlung, was einer Herabsetzung des Nennwertes der Inhaberaktien um CHF 10.00 auf CHF 450.00 und der Namenaktien von CHF 92.00 auf CHF 90.00 entspricht. Die Kapitalherabsetzung ändert damit am Verhältnis zwischen Inhaberaktien und Namenaktien nichts. Die Kapitalrückzahlung in der Höhe von CHF 200 000.00 bzw. CHF 10.00 pro Inhaberaktie und CHF 2.00 pro Namenaktie tritt anstelle der Ausschüttung einer Dividende. Für die Aktionäre bedeutet dies, dass der ausbezahlte Betrag weder der Verrechnungssteuer noch der Einkommenssteuer unterliegt.

In formeller Hinsicht bedarf es der vorgängigen Bestätigung der Revisionsstelle, dass die Forderungen der Gläubiger trotz Herabsetzung des Aktienkapitals voll gedeckt bleiben (Art. 732 Abs. 2 OR). Diese Bestätigung liegt vor. Die Generalversammlung hat sodann die Statuten entsprechend anzupassen. Beantragt wird in diesem Sinne die Änderung von Art. 3 der Statuten, der neu wie folgt lauten soll: «Das Aktienkapital beträgt CHF 9 000 000.00 (Franken neun Millionen). Es ist eingeteilt in 20 000 auf den Namen lautende voll liberierte Aktien im Nominalbetrag von CHF 90.00 (Franken neunzig) und 16 000 auf den Inhaber lautende voll liberierte Aktien im Nominalbetrag von CHF 450.00 (Franken vierhundertfünfzig).»

Die Korrektur auf den ausgegebenen Inhaberaktien kann dadurch geschehen, dass die Aktionäre ihre Inhaberaktien per eingeschriebene Post oder persönlich an die folgende Adresse einreichen und diese nach erfolgter «Herabstempelung» wieder zugestellt erhalten: Thermalbad Zurzach AG, Dr. Martin Erb-Strasse 11, 5330 Bad Zurzach. Weil die Absicht besteht, mit der sukzessiven Kapitalrückzahlung fortzufahren, ist es aber auch möglich, mit der Einsendung der Inhaberaktien vorläufig zuzuwarten, sodass unnötiger administrativer Aufwand vermieden werden kann. Eine Korrektur auf den Titeln drängt sich erst auf, wenn eine konkrete Verkaufsabsicht besteht.

Traktandum 7: Antrag Einführung Cash-Pooling

Der Stiftungsrat der Stiftung Gesundheitsförderung Bad Zurzach + Baden hat am 05. Dezember 2013 entschieden, für die Stiftung und deren Tochter- und Beteiligungsgesellschaften das Zero-Balancing Cash-Pooling bei der UBS AG im Jahr 2014 einzuführen.

Der Begriff Cash-Pooling oder Liquiditätsbündelung bezeichnet einen gruppeninternen Liquiditätsausgleich durch ein zentrales Finanzmanagement, das den Gruppenunternehmen überschüssige Liquidität entzieht bzw. Liquiditätsunterdeckungen durch Kredite ausgleicht, wobei sich der Pool-Teilnehmer (Thermalbad Zurzach AG) und die Pool-Führung (Stiftung Gesundheitsförderung Bad Zurzach + Baden) in Bezug auf das Cash-Pooling solidarisch verhalten. Das Cash-Pooling ist ein Element des Cash Managements. Dabei verfolgt das Cash-Pooling folgende drei wesentliche Zielsetzungen:

1. Liquiditätsmanagement: Kosteneinsparungen durch Skaleneffekte
2. Zinssituation: Gruppenweite Optimierung der Zinssituation, Abbau von Schuldzinsen
3. Verbesserung der Planung und Disposition: Effiziente Disposition und Planung der Liquidität

Aufgrund der Regeln und Regulationen des ausführenden Bankinstitutes ist für einen Beitritt zum Cash-Pooling der Stiftung Gesundheitsförderung Bad Zurzach + Baden ein einstimmiger Generalversammlungsbeschluss notwendig. Geschäftsleitung und Verwaltungsrat der Thermalbad Zurzach AG stellen den Antrag und empfehlen ihn zur einstimmigen Annahme, da das Cash-Pooling als Basis für eine wesentliche Weiterentwicklung des Liquiditätsmanagements der Gruppe sowie des Thermalbades dient.

Jahresbericht 2013

Eröffnung der Wellnesswelt Sal Aqua Natura

Die am 28. September 2013 gefeierte Eröffnung der Wellnesswelt Sal Aqua Natura hat eine ereignisreiche Vorgeschichte. Diese nahm am 20. Dezember 2006 mit einer ausgiebigen Diskussion zu einem Sanierungsprojekt im Umfang von rund 17 Millionen Franken ihren Anfang, fand am 17. Mai 2007 mit dem Beschluss für einen Studienauftrag die Fortsetzung und führte über weitere aus architektonischen, bauplanerischen oder finanziellen Gründen fallengelassene Projekte zum letztlich verwirklichten Projekt.

Die operativen und strategischen Organe sind in dieser langen Zeit auch in anderen Belangen nicht untätig geblieben: So konnten im Herbst 2008 das sanierte Becken 2 mit seinen über 70 Attraktionen und im Frühjahr 2009 die Wärmerückgewinnung erfolgreich in Betrieb genommen werden. Zwei weitere Anziehungspunkte konnten danach mit dem Kristall-Dampfbad und dem Papa Moll-Kinderbad innert kürzester Zeit realisiert werden. Mit dem Kinderbad wurde gleichsam ein Strategiewechsel vollzogen, indem künftig auch auf die Zielgruppe Eltern und Grosseltern mit Kindern gesetzt wird. Diese Investitionen in den Jahren 2008 bis 2011 im Umfang von rund 9 Millionen Franken wurden vollumfänglich aus den erwirtschafteten Eigenmitteln der vergangenen Jahre bestritten. Eine intensive Erneuerung erfuhren auch die Wellnessanlagen und der Gerätepark im SPA Medical Wellness Center, so dass dort ebenso von einem guten und attraktiven Zustand der Anlage gesprochen werden darf.

Die rund elf Millionen Franken, welche das neu realisierte Projekt kostete, sind gut und nachhaltig investiert. «Sal Aqua Natura» ist die grösste Anlage dieser Art in der Schweiz: Insgesamt stehen fünf Saunen, zwei Dampfbäder und eine Wasserlandschaft mit vier grossen Thermalwasserbecken, das Papa Moll-Kinderbecken und ein Wasserspielplatz im Freien, ein Intensiv-Solebad und ein grosses Naturschwimmbekken zum Erholen und Wohlfühlen bereit. Das einmalige Konzept für Gesundheit und Wohlbefinden bringt Bad Zurzach damit wieder an die Spitze der Bäder-Destinationen in der Schweiz. Darauf dürfen wir stolz sein.

Die ersten Erfahrungen stimmen uns zuversichtlich: In den ersten drei Monaten seit der Eröffnung der Anlage konnten im Thermalbad 12% mehr Gäste als in der Vorjahresperiode gezählt werden.

Gutes Geschäftsergebnis angesichts der Bauarbeiten

Rahmenbedingungen

Der Reingewinn im Geschäftsjahr 2013 beläuft sich auf CHF 474 328 (Vorjahr: CHF 703 025). Trotz intensiver Bautätigkeit auf dem Areal des Thermalbads und teilweise sehr widrigen Wetterverhältnissen zu Beginn des Jahres, gelang es dem Unternehmen, das Gesamtertragsniveau gegenüber dem Vorjahr zu halten bzw. leicht auszubauen, was vorwiegend der Loyalität der sehr treuen Kundschaft zu verdanken ist. Aufgrund der Bautätigkeit haben sich gegenüber dem Vorjahr insbesondere im allgemeinen Betriebsaufwand Mehrkosten ergeben. Angesichts des intensiven Baujahres kann von einem guten Geschäftsergebnis gesprochen werden.

Thermalbad

Trotz Bauarbeiten und negativen Witterungseinflüssen im Frühjahr haben sich die Eintritte der Passanten im Vergleich zum Vorjahr ausgeglichen verhalten. Aufgrund der im Herbst leicht angepassten Eintrittspreise konnte der Passantenertrag gegenüber dem Vorjahr um 4 % leicht gesteigert werden. Obwohl aufgrund der Bautätigkeiten höhere Betriebsaufwendungen (insbesondere Energie und Entsorgung) angefallen sind, hat der Badebetrieb mit einem Gewinn von CHF 466 641 ein gutes Ergebnis erzielt.

SPA Medical Wellness Center

Der Ertrag im SPA Medical Wellness Center konnte gegenüber dem Vorjahr knapp gehalten werden. Der Betriebsaufwand liegt um 9 % höher, dies insbesondere infolge eines gezielten Personalausbaus in die künftige Entwicklung des SPAs. Das Ergebnis von CHF 16 703 hat die Erwartungen nicht ganz erfüllt.

Shop

Im Shop sank der Ertrag um 13 % und es setzte sich damit der negative Umsatz-Trend der Vorjahre fort. Dank Einsparungen auf der Aufwandseite, vor allem bei den Personalkosten, konnte der Verlust mit CHF 9 016 in Grenzen gehalten werden. Für das zweite Semester 2014 sind gezielte Massnahmen im Bereich der Verkaufsförderung vorgesehen.

Airport Fitness und Wellness AG

Das Tochterunternehmen am Flughafen Zürich kann im vierten Betriebsjahr erstmals ein positives Gesamtergebnis im Umfang von rund CHF 25 075 ausweisen. Dies bei einem Betriebsergebnis vor Abschreibungen und Zinsen von rund CHF 383 316, einem Finanzaufwand von CHF 52 420 und

Abschreibungen von gut CHF 302 677. Das erfreuliche Resultat kam dank Kontinuität und Engagement in der Betriebsführung, einem intensivierten Kostenmanagement und unermüdlichen Bemühungen in Marketing und Aquisition zustande.

Gegen Ende Jahr konnte der Gerätepark erweitert und erneuert werden.

Für die Zukunft gilt es, den positiven Trend weiterzuführen und den Mitgliederbestand sukzessive auf eine Zahl von 1500 bis 1700 zu erhöhen.

Herabsetzung des Aktienkapitals

In den beiden letzten Jahren hat der Verwaltungsrat der Generalversammlung beantragt, zugunsten einer Nennwertreduktion der Aktien auf die Auszahlung einer Dividende zu verzichten. Aktionärinnen und Aktionäre haben grundsätzlich ein Anrecht darauf, am Unternehmenserfolg teilzuhaben. Das will auch der Verwaltungsrat. Er beantragt deshalb auch dieses Jahr, dies nicht mit der Auszahlung einer Dividende zu tun, sondern mit der Herabsetzung des Aktienkapitals. Der Nennwert der Inhaberaktie beträgt seit letztem Jahr CHF 460 und derjenige der Namensaktie CHF 92.

Für das Betriebsjahr 2013 beantragen wir angesichts der namhaften Investitionen und des tieferen Gewinnes die Herabsetzung um CHF 200 000. Dies führt zu einer Herabsetzung des Nennwertes der Inhaberaktien von CHF 460 um CHF 10 auf CHF 450 und der Namenaktien von CHF 92 um CHF 2 auf CHF 90. Die erneute Kapitalherabsetzung ist mit dem Vorteil verbunden, dass auf dem ausbezahlten Betrag (im Gegensatz zu einer Dividendenauszahlung) weder Verrechnungs- noch Einkommenssteuern geschuldet sind.

Dank

Wir danken unseren Mitarbeitenden für ihr grosses Engagement im vergangenen Geschäftsjahr ganz herzlich. Sie wurden während der Bauzeit ganz besonders gefordert. Der Dank geht auch an die Behörden von Bad Zurzach, die unsere Unternehmung immer unterstützen, und speziell an Sie, geschätzte Aktionärinnen und Aktionäre. Sie haben auch im vergangenen Geschäftsjahr Ihre Treue gegenüber unserem Unternehmen bewiesen.

Thermalbad Zurzach AG



Markus Leimbacher
Präsident des Verwaltungsrates



Erfolgsrechnung Airport Fitness und Wellness AG

	2013 CHF	2012 CHF
Ertrag Fitness	1 681 036.51	1 593 441.92
Ertrag Massage und Kosmetik	165 182.00	196 447.43
übriger Betriebsertrag	143 210.09	165 142.42
Betriebsertrag	1 989 428.60	1 955 031.77
Personalaufwand	-766 804.59	-888 337.15
Allgemeiner Betriebsaufwand	-711 973.03	-752 677.77
Verwaltungsaufwand	-34 275.98	-49 574.79
Werbeaufwand	-93 058.52	-122 844.13
Betriebsaufwand	-1 606 112.12	-1 813 433.84
Betriebsergebnis	383 316.48	141 597.93
Abschreibungen	-302 676.63	-254 280.00
Ergebnis vor Zinsen und Steuern	80 639.85	-112 682.07
Finanzaufwand	-52 419.93	-56 112.25
Finanzertrag	285.54	307.65
Ausserordentlicher Aufwand	-2 148.04	-79 363.45
Ergebnis vor Steuern	26 357.42	-247 850.12
Steuern	-1 282.10	-1 710.05
Jahresgewinn	25 075.32	-249 560.17

Sal Aqua Natura

Nach 10 Monaten Bauzeit öffnete die Wellnesswelt Sal Aqua Natura am Samstag, 28. September 2013 ihre Pforten. Das Angebot wurde durch drei neue Anlageteile erweitert.

Eine Welt zum Schweben – das Intensiv-Solebad mit Liquid Sound

Das Intensiv-Solebad befindet sich im Untergeschoss in einer durch warme Farben bestechenden Grotte aus Kalkstein-Imitationen vom nahe liegenden Steinbruch in Mellikon AG. Im Mittelpunkt steht das Wasser, welches einen Salzgehalt von 8–10% aufweist. Das 60 Zentimeter tiefe und 140m² grosse Becken ermöglicht das Schweben im Wasser, ähnlich wie im Toten Meer. Über das Unterwasser-sound-System «Liquid Sound» kann die Musik nicht nur unter Wasser über die Ohren, sondern auch durch Schwingungen über den Körper wahrgenommen werden. Nach dem Aufenthalt im Wasser lädt ein ionisierender Ruheraum mit 8 Liegen zum Entspannen ein.



Entspannung in der Salzwelt – die Bohrturmsauna

Die Form der dreistöckigen Bohrturmsauna erinnert an die Geschichte des Ortes Bad Zurzach – vor fast 100 Jahren wurde nach Salz gebohrt, gefunden wurde das Quellwasser aus der Bad Zurzacher Glaubersalzquelle.

Im Untergeschoss der Bohrturmsauna kann man sich im warmen grossen Dampfbad den gesunden Dampf durch die Atemwege strömen lassen und im angrenzenden Salzruheraum entspannen. Das Erdgeschoss trumps mit einer 80°C

heissen Salzpeelingsauna mit einem automatischen Mühleradaufgussautomat auf. Nach dem Vorschwitzen wird der Körper im vorgelagerten Salzpeelingraum mit Salz eingerieben. Beim Saunieren wirkt das Salz schweisstreibend und desinfizierend. Die Haut wird durch das Abreiben gepeelt. Das besondere Highlight befindet sich im Obergeschoss: eine 90°C heisse Panoramasauna, welche durch ein verspiegeltes Fenster einen herrlichen Überblick über die gesamte Wellnessanlage bietet. In dieser Sauna finden durch unsere professionell ausgebildeten Saunameister Aufgusszeremonien statt, welche das Saunieren zu einem ganz speziellen Erlebnis machen. Rund um die Bohrturmsauna ist ein Grädlerwerk erbaut worden. Durch das feine Herabrieseln der Sole an Schwarzdornhecken-Hölzern tritt eine Verdunstung des Wassers auf und die Sole gelangt in die Umgebungsluft. Die Einatmung des Dampfes ist gesund und reinigend für die Atemwege.





Die Dachsauna ist mit 100° die heisseste aller Saunen im Thermalbad Zurzach. Die Wände aus Birkenholz vermitteln eine ruhige Atmosphäre. Die gesamte dreistöckige Bohrturmsauna sowie die Dachsauna sind eine Nacktzone. Mit Ton, Licht und Düften werden in der Bohrturmsauna alle Sinne des Körpers angesprochen und damit ein multisensuales Erlebnis gestaltet. Dieses Erlebnis wird nach dem Saunieren hinaus in die Natur getragen: Die Gartengestaltung ermöglicht eine natürliche und schonende Abkühlung nach dem Saunagang. Atemwege und Kreislauf werden an der frischen Luft abgekühlt.

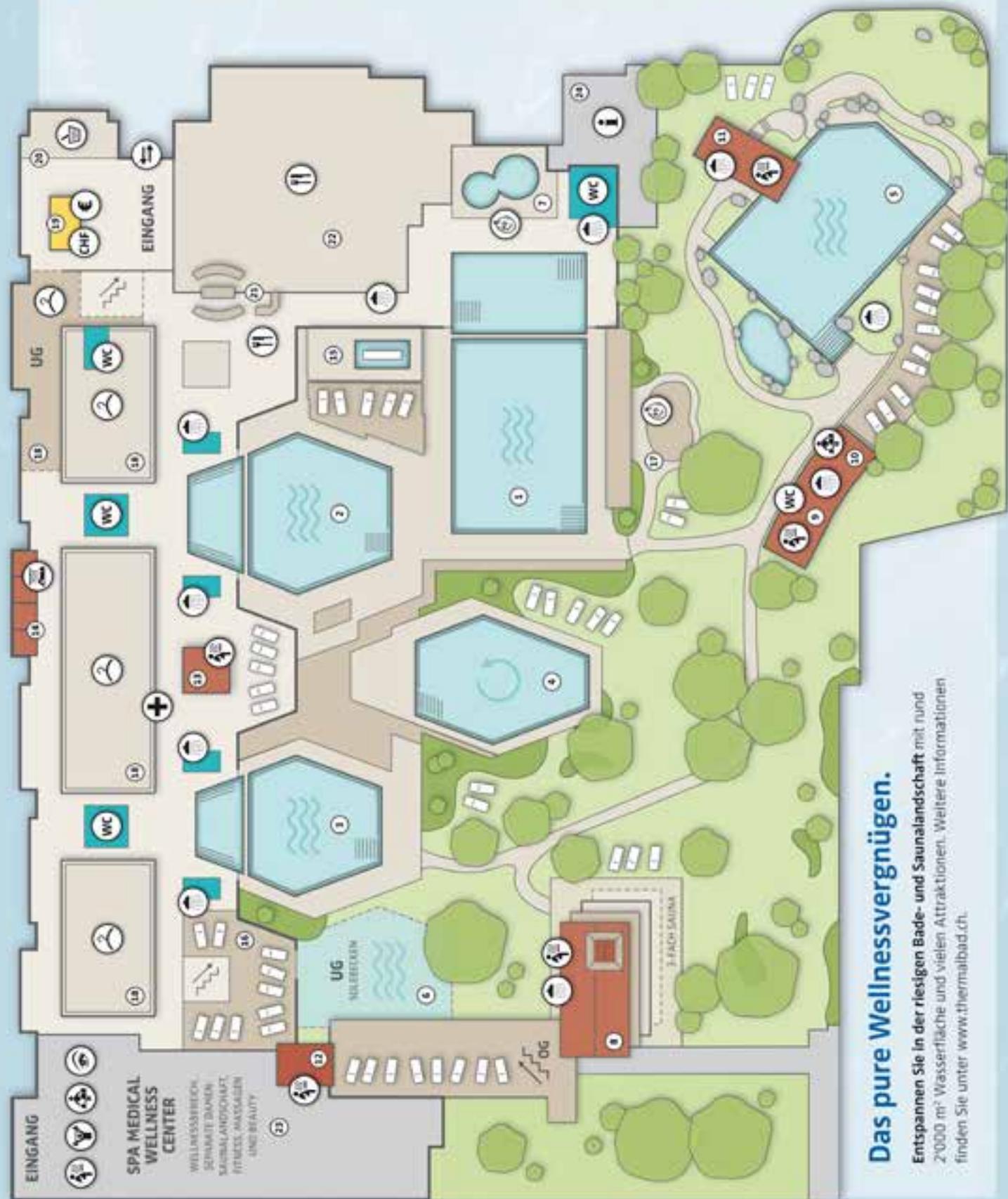
Das Erlebnis im Freien – das Naturschwimmbecken

Eine erfrischende Abkühlung nach Saunagängen findet man im chlorfreien, 450 m² grossen Naturschwimmbecken – das Wasser wird in einem biologischen Gleichgewichtsprozess gereinigt und vermittelt das Gefühl, in einem See zu baden. An warmen Tagen lädt anschliessend das Liegedeck zum Sonnenbaden ein. Weiter säumen die Umgebung des Naturschwimmbeckens zwei Textilsaunen, welche das Saunieren in Badekleidern ermöglichen. Die Seepanoramasauna (80°) bietet einen beruhigenden Blick in die Naturidylle der Anlage. Naturgeräusche und entspannende Musik mit stündlichen Aufgüssen tragen zum Natur-Saunaerlebnis bei. Auch die Textilbiosauna (60°) setzt auf Natur: an der Wand ist die Schweizer Berglandschaft zu sehen und an der Decke ein hinterleuchtetes Wolkenbild. Im nebenan gelegenen Massagerhaus befinden sich zwei neue Massageräume für Einzel- oder Paartherapien.



Übersichtsplan

- 1 Schwimmbecken und Wassergymnastik
- 2 Wohlfühlbecken mit über 70 Attraktionen
- 3 Rubecken ab 1,6 Jahren
- 4 Fließbecken mit Wasserfall
- 5 Naturschwimmbecken nur für Schwimmer
- 6 Intensiv-Solebad und ionisierender Ruheraum ab 1,6 Jahren
- 7 Papa Moll Kinderbecken
- 8 Bohrstrumosauna ab 16 Jahren (Nacktzone) mit Gradierwerk
UG: grosses Dampfbad und Sitzruheraum
EG: Sauna 80 °C
OG: Saunaraum mit Sitzplatz
OG: Panoramasauna 90 °C
- 9 Textiliosauna 60 °C mit 40% Luftfeuchtigkeit
- 10 Massagehaus
- 11 Textiliosauna 80 °C
- 12 Dachsauna 100 °C mit Liegesteck
- 13 Kristalldampfbad
- 14 Solarien und Bodywave
- 15 Kneippbecken
- 16 Ruheraum
- 17 Papa Moll Kinder-Wasserspielplatz
- 18 Garderoben
- 19 Reception Thermalbad
- 20 Thermalbad Shop
- 21 Poolbar
- 22 Badrestaurant
- 23 SPA Medical Wellness Center
- 24 Bad Zurzach Tourismus



Das pure Wellnessvergnügen.

Entspannen Sie in der riesigen Bade- und Saunalandschaft mit rund 2'000 m² Wasserfläche und vielen Attraktionen. Weitere Informationen finden Sie unter www.thermalbad.ch.

Bilanz

	per 31. Dezember 2013	per 31. Dezember 2012
	CHF	CHF
Flüssige Mittel	2 124 737.58	3 384 714.69
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	513 903.60	237 961.79
Forderungen gegenüber Nahestehenden / Aktionär	1 408 095.54	1 154 298.37
Delkredere	-94 304.60	-34 600.00
Übrige Forderungen	305 317.48	84 918.23
Warenvorräte	195 400.00	176 650.00
Aktive Rechnungsabgrenzungen	38 375.00	147 200.55
Total Umlaufvermögen	4 491 524.60	5 151 143.63
Wertschriften	940.00	940.00
Darlehen an Nahestehende	2 050 250.00	2 075 000.00
Beteiligungen	360 000.00	360 000.00
Immobilien, Gebäude und Land	13 554 698.71	14 714 445.10
Immobilien, feste Einrichtungen / Installationen	10 168 937.85	2 216 765.57
Mobile Sachanlagen	1 008 851.78	530 130.27
Total Anlagevermögen	27 143 678.34	19 897 280.94
TOTAL AKTIVEN	31 635 202.94	25 048 424.57
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1 373 156.06	683 663.14
Verbindlichkeiten gegenüber Nahestehenden / Aktionär	204 743.64	79 948.43
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	257 709.88	150 230.87
Passive Rechnungsabgrenzungen	1 067 715.59	1 349 622.17
Total kurzfristiges Fremdkapital	2 903 325.17	2 263 464.61
Hypotheken	9 800 000.00	3 800 000.00
Übrige langfristige Verbindlichkeiten	70 751.70	60 404.80
Rückstellungen	3 465 033.57	3 602 790.63
Total langfristiges Fremdkapital	13 335 785.27	7 463 195.43
Total Fremdkapital	16 239 110.44	9 726 660.04
Aktienkapital	9 200 000.00	9 600 000.00
Gesetzliche Reserven	2 150 000.00	2 150 000.00
Freie Reserven	3 430 000.00	2 729 005.00
Bilanzgewinn: Saldo vortrag	141 764.53	139 734.97
Jahresergebnis	474 327.97	703 024.56
Total Eigenkapital	15 396 092.50	842 759.53
TOTAL PASSIVEN	31 635 202.94	25 048 424.57

Erfolgsrechnung

	2013 CHF	2012 CHF
Ertrag Badebetrieb	6 405 939.23	6 277 665.89
Ertrag Medical Wellness Center	2 208 775.44	2 250 704.53
Ertrag Kiosk / Shop	398 627.91	458 741.14
Veränderung Rückstellungen Abonnemente / Gutscheine	485 000.00	485 000.00
Übriger Betriebsertrag	390 461.54	357 033.08
Betriebsertrag	9 888 804.12	9 829 144.64
Personalaufwand	-4 095 710.71	-3 952 955.96
Allgemeiner Betriebsaufwand	-2 809 332.07	-2 604 489.86
Verwaltungsaufwand	-120 579.90	-153 576.67
Werbeaufwand	-570 643.73	-546 363.16
Betriebsaufwand	-7 596 266.41	-7 257 385.65
Betriebsergebnis	2 292 537.71	2 571 758.99
Abschreibungen	-1 666 290.93	-1 576 513.72
Ergebnis vor Zinsen und Steuern	626 246.78	995 245.27
Finanzaufwand	-88 076.77	-230 960.33
Finanzertrag	47 557.59	49 142.81
Ausserordentlicher Aufwand / Ertrag	-8 449.63	46 836.77
Ergebnis vor Steuern	577 277.97	860 264.52
Steuern	-102 950.00	-157 239.96
Jahresgewinn	474 327.97	703 024.56

Anhang

Anhang zur Jahresrechnung

	2013 CHF	2012 CHF
1. Brandversicherungswerte Sachanlagen		
Gesamtbetrag Immobilien	59 445 000	59 445 000
Gesamtbetrag Mobilien und Einrichtungen	<u>3 000 000</u>	<u>3 000 000</u>
2. Angaben zu wesentlichen Beteiligungen		
Bad Zurzach Tourismus AG, Bad Zurzach Zweck: Vermarktung des Standorts Bad Zurzach Beteiligungsanteil: 35% Aktienkapital: CHF 100 000	<u>35 000</u>	<u>35 000</u>
Airport Fitness und Wellness AG, Zürich-Flughafen Zweck: Fitness und Wellness Beteiligungsanteil: 65% Aktienkapital: CHF 500 000	<u>325 000</u>	<u>325 000</u>
3. Verpflichtungen zugunsten Airport Fitness und Wellness AG		
Solidarbürgschaft Mietverpflichtungen Flughafen Zürich AG (Dauer des Mietvertrags bis 30.06.2019)	1 922 085	2 271 555
Bürgschaft für Geschäftskredite der AFW	500 000	500 000
Finanzielles Engagement		
Gesamtbetrag von Beteiligung, Darlehen und Kontokorrent (Anteil Darlehen unter Rangrücktritt CHF 1 050 000, wie Vorjahr)	<u>2 962 023</u>	<u>3 084 220</u>
4. Eigentumsbeschränkungen für eigene Verpflichtungen		
Immobilien:		
- Bilanzwert aller immobilien Sachanlagen	23 723 637	14 714 445
- Schuldbriefsumme nominal hinterlegt	9 800 000	6 894 000
- Belehnter Betrag	<u>9 800 000</u>	<u>3 800 000</u>

5. Angaben über die Durchführung einer Risikobeurteilung

Um die Übereinstimmung des Jahresabschlusses des Unternehmens mit den anzuwendenden Rechnungslegungsregeln und die Ordnungsmässigkeit der Unternehmensberichterstattung zu gewährleisten, haben wir interne Vorkehrungen getroffen. Diese beziehen sich auf zeigemässe Buchhaltungssysteme und Abläufe ebenso wie auf die Erstellung des Jahresabschlusses. Im abgelaufenen Geschäftsjahr hat der Verwaltungsrat keine Risiken identifiziert, die zur wesentlichen Korrektur der im Jahresabschluss dargestellten Vermögens-, Finanz-, und Ertragslage des Unternehmens führen könnten.

6. Änderungen in der Darstellung

Die jährliche Auflösung von nicht eingelösten Abos und Gutscheinen wurde bisher im ausserordentlichen Erfolg ausgewiesen. Neu werden die Veränderungen der Rückstellungen im Betriebsertrag dargestellt, da diese jährlich wiederkehrend bewirtschaftet werden und deshalb ordentlichen Charakter haben. Für die bessere Vergleichbarkeit wurden auch die Vorjahreszahlen umgruppiert.

Es bestehen keine weiteren ausweispflichtigen Sachverhalte gem. Art. 663b OR.

Ergebnisverwendung

	2013 CHF	2012 CHF
Verfügbares Bilanzergebnis		
Vortrag	141 764.53	139 734.97
Jahresergebnis	<u>474 327.97</u>	<u>703 024.56</u>
TOTAL	<u>616 092.50</u>	<u>842 759.53</u>
 Vorschlag des Verwaltungsrates		
Zuweisung an freie Reserven	470 000.00	700 995.00
Keine Dividende (siehe Nennwertreduktion)	–	–
Vortrag auf neue Rechnung	<u>146 092.50</u>	<u>141 764.53</u>
TOTAL	<u>616 092.50</u>	<u>842 759.53</u>

**Bericht der Revisionsstelle
zur Eingeschränkten Revision an die Generalversammlung der**

Thermalbad Zurzach AG, Bad Zurzach

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang) der **Thermalbad Zurzach AG** für das am **31. Dezember 2013** abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist der Verwaltungsrat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine Eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der beim geprüften Unternehmen vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung sowie der Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinns nicht Gesetz und Statuten entsprechen.

Klingnau, 7. April 2014

ORGANISATIONS UND TREUHAND AG

Roland Widmer
dipl. Wirtschaftsprüfer
zugelassener Revisionsexperte
Mandatsleiter

Christoph Suter
dipl. Wirtschaftsprüfer
zugelassener Revisionsexperte

Beilage: - Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung, Anhang)
 - Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinns

Prüfungsbericht betreffend Herabsetzung des Aktienkapitals mit Mittelfreigabe (Nennwertreduktion) an die Generalversammlung der

Thermalbad Zurzach AG, Bad Zurzach

Der Verwaltungsrat der **Thermalbad Zurzach AG** erteilte uns den Auftrag, den Prüfungsbericht im Sinne von Art. 732 Abs. 2 OR zur beabsichtigten Herabsetzung des Aktienkapitals zu erstellen.

Für die Bilanz per 31.12.2013 sowie für den Antrag zur Durchführung der Kapitalherabsetzung ist der Verwaltungsrat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, zu prüfen, ob die Forderungen der Gläubiger nach Durchführung der beantragten Kapitalherabsetzung voll gedeckt sind. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Der Verwaltungsrat beantragt, das Aktienkapital wie folgt herabzusetzen:

Gesamtes Aktienkapital bisher			CHF 9'200'000
- bisher eingeteilt:	20'000 Namenaktien	nominell CHF 92	
	16'000 Inhaberaktien	nominell CHF 460	
- durch Rückzahlung von CHF 2	je Namenaktie	CHF 40'000	
- durch Rückzahlung von CHF 10	je Inhaberaktie	CHF 160'000	
Gesamtbetrag Kapitalherabsetzung	(2.174% des Nominalkapitals)		CHF 200'000
Gesamtes Aktienkapital neu			CHF 9'000'000
- neu eingeteilt:	20'000 Namenaktien	nominell CHF 90	
	16'000 Inhaberaktien	nominell CHF 450	

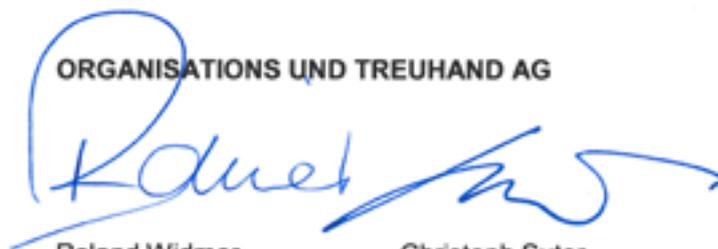
Die Rückzahlung erfolgt im Betrag von CHF 200'000 in bar.

Unsere Prüfung erfolgte nach den Schweizer Prüfungsstandards, wonach eine Prüfung so zu planen und durchzuführen ist, dass wesentliche Fehler im Zusammenhang mit der Beurteilung der Deckung der Forderungen der Gläubiger nach der Kapitalherabsetzung mit angemessener Sicherheit erkannt werden. Wir haben den Umständen entsprechenden Prüfungshandlungen vorgenommen und sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine ausreichende Grundlage für unser Urteil bildet.

Gemäss unserer Beurteilung sind die Forderungen der Gläubiger auch nach durchgeführter Herabsetzung des Aktienkapitals voll gedeckt.

Klingnau, 7. April 2014

ORGANISATIONS UND TREUHAND AG



Roland Widmer
dipl. Wirtschaftsprüfer
zugelassener Revisionsexperte
Mandatsleiter

Christoph Suter
dipl. Wirtschaftsprüfer
zugelassener Revisionsexperte

Beilage: - Bilanz 31.12.2013 (vor und nach Kapitalherabsetzung)

Bilanz

(vor und nach Kapitalherabsetzung)

Per 31.12.2013

	vor Kapitalherabsetzung CHF	nach Kapitalherabsetzung CHF
Flüssige Mittel	2 124 738	2 124 738
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	513 904	513 904
Forderungen gegenüber Nahestehenden/Aktionär	1 408 096	1 408 096
Delkredere	-94 305	-94 305
Übrige Forderungen	305 317	305 317
Warenvorräte	195 400	195 400
Aktive Rechnungsabgrenzungen	38 375	38 375
Total Umlaufvermögen	4 491 525	4 491 525
Wertschriften	940	940
Darlehen an Nahestehende	2 050 250	2 050 250
Beteiligungen	360 000	360 000
Immobilien, Gebäude und Land	13 554 699	13 554 699
Immobilien, feste Einrichtungen/Installationen	10 168 938	10 168 938
Mobile Sachanlagen	1 008 852	1 008 852
Total Anlagevermögen	27 143 678	27 143 678
TOTAL AKTIVEN	31 635 203	31 635 203
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1 373 156	1 373 156
Barauszahlungsanspruch aus Kapitalherabsetzung	-	200 000
Verbindlichkeiten gegenüber Nahestehenden/Aktionär	204 744	204 744
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	257 710	257 710
Passive Rechnungsabgrenzungen	1 067 716	1 067 716
Total kurzfristiges Fremdkapital	2 903 325	3 103 325
Hypotheken	9 800 000	9 800 000
Übrige langfristige Verbindlichkeiten	70 752	70 752
Rückstellungen	3 465 034	3 465 034
Total langfristiges Fremdkapital	13 335 785	13 335 785
Total Fremdkapital	16 239 110	16 439 110
Aktienkapital	9 200 000	9 000 000
Gesetzliche Reserven	2 150 000	2 150 000
Freie Reserven	3 430 000	3 430 000
Bilanzgewinn	616 093	616 093
Total Eigenkapital	15 396 093	15 196 093
TOTAL PASSIVEN	31 635 203	31 635 203

Schweizer Heilbäder
Espaces Thermaux Suisses
Stazioni Termali Svizzere
Swiss Spas



Thermalbad Zurzach AG
Dr. Martin Erb-Strasse 11
5330 Bad Zurzach

Telefon +41 (0)56 265 28 28
Fax +41 (0)56 265 28 09

info@thermalbad.ch
www.thermalbad.ch